

A man in a dark suit and glasses stands with his back to the camera, looking out of a large window at a city skyline at dusk. The skyline features several tall skyscrapers, with the most prominent one having a pointed top. The city lights are visible, and the sky is a mix of orange and blue. The text is overlaid on the left side of the image.

Die 7 größten Fehler neuer Führungskräfte



CHRISTIAN FREISENS

HIGH PERFORMANCE FOR LEADERS

Fehler 1:

Fachkraft bleiben, statt Führungskraft werden

Viele Führungskräfte lösen weiterhin selbst die schwierigen Aufgaben

Das Problem:

- Das Team wird abhängig
- Die Führungskraft wird zum Flaschenhals

Führung bedeutet nicht, die beste Fachkraft zu bleiben, sondern andere erfolgreich zu machen.



Fehler 2:

Aktionismus mit Führung verwechseln

- Mehr Meetings
- Mehr Kontrolle
- Mehr Abstimmungen
- Mehr E-Mails

All das fühlt sich nach Führung an.

Ist es aber oft nicht.

Führung beginnt mit Klarheit, nicht mit Aktivität.



Fehler 3:

Alles selbst beweisen wollen

Viele glauben:

"Ich muss zeigen, warum ich befördert wurde."

Die Folge:

- Sie reden mehr
- Erklären mehr
- Entscheiden mehr

Dabei wäre häufig das Gegenteil wirksamer:

- Mehr zuhören
- Mehr fragen
- Mehr Verantwortung übertragen



Fehler 4:

Konflikte vermeiden

Ungelöste Konflikte verschwinden nicht.

Sie werden nur teurer.

Viele glauben, wenn keiner zu mir kommt, wird schon alles ok sein.

Ist es oft nicht. Menschen kommen nicht, weil sie das Gefühl haben, dass ihre Stimme und auch ihre Kritik sowieso nicht gehört wird.

Was folgt, sind innere Kündigungen und die sind oft kostenspielig.



Fehler 5:

Verantwortung nicht konsequent delegieren

Wer jede Entscheidung kontrolliert,
erzieht keine Eigenverantwortung, sondern
Abhängigkeit.

Außerdem entsteht Unzufriedenheit und
mangelnde Perspektive und
Entwicklungsmöglichkeit innerhalb des Teams.



Fehler 6:

Nur Ergebnisse steuern

Kennzahlen zeigen, was passiert ist.
Nicht, warum es passiert ist.

Wer nur auf das Dashboard schaut, verliert den
Blick hinter die Kulissen.

Kommunikation, vor allem das Sprechen, ist
heute wichtiger denn je, denn es gibt Einblick in
die Ursachen und Gründe.



Fehler 7:

Keine Zeit für Reflexion

Wer ständig reagiert, verbessert selten sein Führungssystem.

Die wirksamsten Führungskräfte schaffen sich bewusst Zeit zum Denken und hinterfragen ihr Handeln.



Die wichtige Erkenntnis

Neue Führungskräfte scheitern selten an fehlendem Wissen.

Sie scheitern häufiger daran, zu viel gleichzeitig beweisen zu wollen.

Klarheit schlägt Aktionismus.

Wenn dich Executive Leadership, High Performance und wirksame Führung interessieren, fühl dich eingeladen, mein Profil zu besuchen.

www.linkedin.com/in/christianfreisens



CHRISTIAN FREISENS

HIGH PERFORMANCE FOR LEADERS